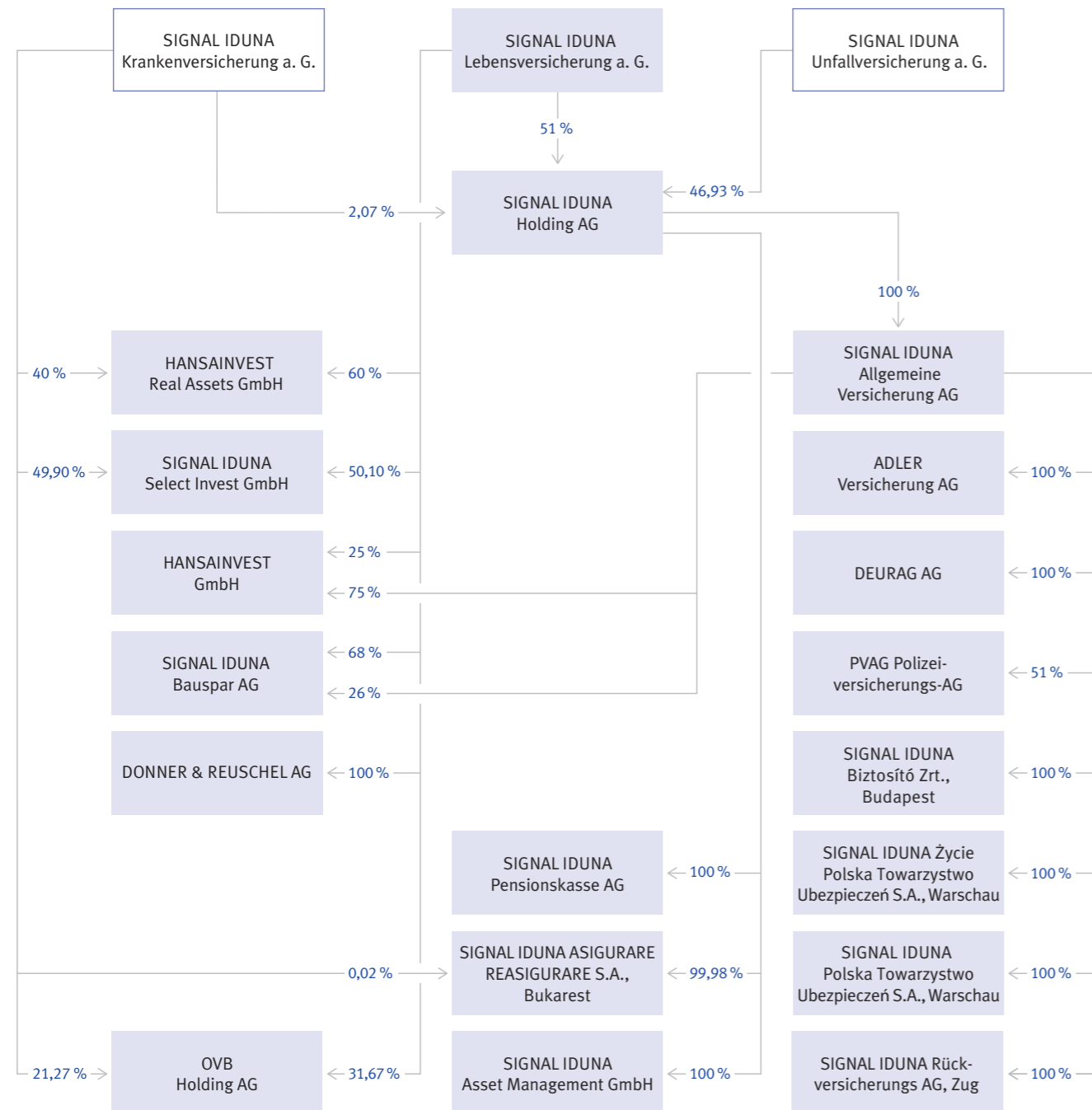




Für mehr Lebensqualität –  
Nachhaltigkeitsbericht 2018

# Die SIGNAL IDUNA Gruppe



Die farblich hinterlegten Unternehmen gehören zum SIGNAL IDUNA Leben Konzern.



## „Für mehr Lebensqualität“

Vielfältiges Engagement im Bereich Nachhaltigkeit ist fest im Kern unserer Unternehmensphilosophie verankert. Wir bei der SIGNAL IDUNA Gruppe haben es uns zur Aufgabe gemacht, gemeinsam Perspektiven für kommende Generationen zu schaffen und dabei natürliche Ressourcen zu schonen. Mit unserem Nachhaltigkeitsbericht 2018 möchten wir darstellen, auf welche Maßnahmen und Vorgehensweisen wir im Rahmen unseres Nachhaltigkeitsprogramms vertrauen, um unser Unternehmen zukunftsorientiert zu führen.

„Gemeinsam mehr Lebensqualität schaffen“ – diesen übergreifenden Anspruch verfolgen wir mit unserer VISION2023. Ein Transformationsprogramm, das für die SIGNAL IDUNA Gruppe oberste Priorität hat. Zusätzlich wollen wir als Unternehmen konkrete Maßnahmen entwickeln, um dem Thema Nachhaltigkeit sowohl ökologisch als auch ökonomisch und sozial gerecht zu werden. Wir unterstützen unsere Kunden, Mitarbeiter und Geschäftspartner ganzheitlich als verlässlicher Partner und sehen uns zunehmend als Lösungsanbieter für unsere Zielgruppen. Auf Kundenseite durch attraktiven Versicherungsschutz zu einem sehr guten Preis-Leistungs-Verhältnis. Auf Mitarbeiterseite durch das Angebot zukunftssicherer Arbeitsplätze. Und auf Seite unserer Geschäftspartner durch ein stets faires und verlässliches Handeln als Versicherer. Modernes nachhaltiges Wirtschaften bildet somit die Grundlage dafür, gegenseitige Verbundenheit zu fördern und langfristigen Geschäftserfolg zu sichern.

Doch an welchem Punkt steht die SIGNAL IDUNA Gruppe mit ihrem Nachhaltigkeitsprogramm heute? Antworten auf diese Frage und Informationen zu unseren Zukunftsplänen möchten wir Ihnen in diesem Nachhaltigkeitsbericht geben. Erfahren Sie, wie wir durch einen verantwortungsvollen Umgang mit Gesellschaft und Umwelt zu mehr Lebensqualität beitragen.

### Der Vorstand



# Inhalt

## mehr GEGENSEITIGKEIT

Gemeinsam nachhaltig.....	6
Der Deutsche Nachhaltigkeitskodex .....	6

## mehr WESENTLICHKEIT

Das große Ganze.....	9
Mit starkem Einfluss .....	10
Das Ziel vor Augen .....	13
Von der Idee zum Endprodukt .....	13
Klare Leitlinie für die Kapitalanlage .....	14

## mehr ORGANISATION

Wir übernehmen Verantwortung.....	17
Wir steuern .....	17
Wir kontrollieren.....	17
Wir belohnen Nachhaltigkeit .....	18
Wir suchen den Austausch.....	18
Wir sind Innovationstreiber.....	20

## mehr ÖKOLOGIE

Nachhaltigkeit im Alltag.....	22
Ressourceneinsatz senken – Ökologie verbessern .....	22

## mehr UNTERSTÜTZUNG

Wir stärken Arbeitnehmerrechte .....	27
Wir vertrauen auf Vielfalt .....	27
Wir setzen auf Sicherheit .....	28
Wir fördern unsere Mitarbeiter.....	28
Wir setzen Menschenrechte durch.....	31
Wir unterstützen die Region .....	31
Wir analysieren die Gesetzgebung.....	33

### Drei Dimensionen der Nachhaltigkeit

#### Ökonomische Nachhaltigkeit:

Die SIGNAL IDUNA Gruppe sichert ihren wirtschaftlichen Erfolg und ist bestrebt, kontinuierlich Gewinne zu erzielen. Dies impliziert auch eine Investitionspolitik, die unter anderem umweltfreundliche und innovative Technologien fördert. Dies steigert sukzessive die Effizienz unserer Prozesse.

#### Ökologische Nachhaltigkeit:

Die SIGNAL IDUNA Gruppe geht rücksichts- und verantwortungsvoll mit natürlichen Ressourcen um. Dabei wird eine kontinuierliche Reduktion des Verbrauchs von Wasser, Papier und Strom angestrebt. Das Unternehmen trägt damit seiner Verantwortung für das Ökosystem Rechnung.

#### Soziale Nachhaltigkeit:

Die SIGNAL IDUNA Gruppe übernimmt Verantwortung in der Gesellschaft. Dies umfasst intern wie extern das Bestreben, unternehmerisches Handeln an den Grundbedürfnissen der Menschen auszurichten, Sozialressourcen zu schützen, Chancengleichheit zu fördern und Partizipation zu leben.

## mehr GEGENSEITIGKEIT

### Gemeinsam nachhaltig

Nachhaltigkeit ist in diesen Zeiten ein Trendbegriff, der uns auch im Alltag immer wieder begegnet. Aber was bedeutet es eigentlich für ein Versicherungsunternehmen, nachhaltig zu sein – und sich damit ökonomisch, ökologisch aber auch sozial zu engagieren? Wir als SIGNAL IDUNA Gruppe sehen es als Ansporn, Menschen generationenübergreifend abzusichern und uns gleichzeitig daran zu beteiligen, die heutigen und zukünftigen Herausforderungen für die Gesellschaft und die Umwelt positiv mitzugestalten. Eine verlässliche Absicherung ist aber nur möglich, wenn wir wirtschaftlich erfolgreich handeln. Das heißt, wir setzen als Unternehmen einen Schwerpunkt im Bereich ökonomischer Nachhaltigkeit. So entsteht ein vertrauensvolles Verhältnis zu unseren Kunden und Kernzielgruppen aus Handel, Handwerk und Öffentlichem Dienst, das seit Generationen währt. Diese langfristige Partnerschaft ist das Charaktermerkmal der SIGNAL IDUNA Gruppe – und gerade deshalb auch der Wesenskern unseres nachhaltigen Engagements.

Unsere Mitglieder entscheiden mit, wie wir unseren wirtschaftlichen Erfolg für alle zugänglich machen: zum Wohle der Gesellschaft, aber auch zum Schutz der Umwelt. Dieser Gedanke lebt in allem, was wir tun – und wir tun es gemeinsam. Auch aus diesem Grund hat der Dialog mit der Gesellschaft für unsere Geschäftstätigkeit als Versicherungs- und Finanzdienstleistungsunternehmen oberste Priorität. Denn uns ist klar: Zukunftsorientiertes Handeln beginnt bei jedem Einzelnen. Deswegen ist es eine Grundvoraussetzung für passgenauen und langfristig verlässlichen Versicherungsschutz, die Bedürfnisse und Erwartungen unserer Kunden und Mitglieder zu kennen.

### Der Deutsche Nachhaltigkeitskodex

Der Deutsche Nachhaltigkeitskodex (DNK) unterstützt Unternehmen bei der Berichterstattung nichtfinanzieller Leistungsindikatoren, die im Rahmen des CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetzes (CSR-RLUG) gefordert werden. Er beschreibt die Mindestanforderungen an Unternehmen in der Kommunikationsarbeit und ist international anwendbar. Der DNK wird vom Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE) herausgegeben und betreut. Doch was ist das Ziel?

Die Europäische Union (EU) möchte die ökologischen und sozialen Auswirkungen der Geschäftstätigkeit von großen Unternehmen transparent gestalten und vergleichbar darstellen. Dazu wurde ein Gesetz verabschiedet, das Unternehmen verpflichtet, einen entsprechenden Bericht zu verfassen. Die SIGNAL IDUNA Gruppe ist von dieser Berichtspflicht betroffen und kommt dieser Pflicht selbstständig nach. Wir nehmen unsere Verantwortung sehr ernst. Darüber zu kommunizieren und auch unsere Prozesse transparent zu gestalten, ist uns ein Anliegen.

Mehr noch, der Bericht ist für uns nicht nur eine Pflicht. Wir verstehen die Kommunikation zu allen Themen, die dieser Nachhaltigkeitsbericht umfasst, als selbstverständlich und wichtig für den Austausch mit allen Menschen im Umfeld der SIGNAL IDUNA Gruppe. Unsere Anspruchsgruppen profitieren von einer Struktur, die von vielen Unternehmen in dieser Form angewendet wird, übersichtlich ist und doch alle Punkte aufzeigt, die uns im Nachhaltigkeitsmanagement wichtig sind. Mit der Verwendung des deutschen Nachhaltigkeitskodex geht die SIGNAL IDUNA Gruppe über die gesetzlich geforderten Pflichtangaben hinaus und folgt außerdem einer Empfehlung der EU und der Bundesregierung.





## mehr WESENTLICHKEIT

### Das große Ganze

Nachhaltiges Handeln spiegelt sich in allem wider, was die SIGNAL IDUNA Gruppe auszeichnet. Sie zeigt sich in unserer Geschäftstätigkeit, in allen Unternehmensaktivitäten und im Handeln unserer Mitarbeiter gegenüber Kunden, Lieferanten und anderen, die mit der SIGNAL IDUNA Gruppe in Kontakt treten.

Zunächst steht immer der wirtschaftliche Erfolg im Fokus. Perspektivisch verfolgen wir den Anspruch, den Wert der SIGNAL IDUNA Gruppe langfristig zu stabilisieren und zu steigern. Die Tatsache, dass Versicherungen ein langfristiges Investment darstellen, hilft uns dabei, ganzheitliche Angebote zu entwickeln und in allen Themenfeldern zukunftsorientiert zu handeln. Dabei richten wir uns stets nach den Bedürfnissen unserer Kunden.

Die auf diese Weise entstehenden Lösungen basieren auf dem Prinzip „Risikoausgleich in der Zeit“. Unsere Kunden können damit schon heute für die Zukunft vorsorgen. Denn wir geben ihnen das Rüstzeug in die Hand, selbst für ihr Alter und ihre Gesundheit vorzusorgen und sich individuell optimal abzusichern.

Als Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit – VVaG – setzen wir auf langfristige Investments und Kapitalanlagen und fördern den Dialog und die Verbundenheit mit unseren Kunden.

Drei Ziele bestimmen unser Nachhaltigkeitsengagement:

- Wir bieten unseren Kunden individuelle, bezahlbare Versicherungen, ohne Fallstricke.
- Wir bieten unseren Mitarbeitern zukunftssichere Arbeitsplätze.
- Wir sind verlässlicher Partner des Handwerks, des Handels und des Öffentlichen Dienstes.

*Mehr zu unseren Kernzielgruppen finden Sie auf unserer [Internetseite](#).*

Letztendlich stehen diese Ziele, die vor allem auf unternehmerischem Erfolg basieren, für uns keinesfalls im Widerspruch zu ökologischen oder sozialen Aspekten der Nachhaltigkeit. Schließlich ist es gerade der wirtschaftliche Erfolg, der uns als Unternehmen befähigt, attraktive Arbeitsplätze anzubieten, das Gemeinwesen zu unterstützen und gleichzeitig ökologische Vielfalt zu fördern. Daher erhoffen wir vielmehr, unter dem übergreifenden Ziel, die Lebensqualität unserer Mitglieder zu steigern, einen gemeinsamen Nenner zu finden.



## 118 Auszubildende

und duale Studenten, 53 davon im Vertrieb, hat die SIGNAL IDUNA Gruppe im Jahr 2018 im Unternehmen begrüßt. Die SIGNAL IDUNA Gruppe ist Teil von Kampagnen wie „Dialog mit der Jugend“ des Initiativkreises Ruhr sowie „Chef für einen Tag“.

Unsere Versicherung als nachhaltige Investition in Ihre Zukunft. [Finden Sie heraus](#), welche am besten zu Ihnen passt.



„Nachhaltigkeit ist ein wichtiger Bestandteil unseres Transformationsprogramms VISION2023.“

Ulrich Leitermann,  
Vorsitzender der Vorstände der  
SIGNAL IDUNA Gruppe.

### Mit starkem Einfluss

Nachhaltigkeitsaspekte haben zum Teil starken Einfluss auf die Geschäftstätigkeit und umgekehrt. Wenn Nachhaltigkeit und Geschäftstätigkeit stark voneinander abhängen, sprechen wir von Wesentlichkeit. Diese Wechselwirkungen analysieren wir. Dabei stellen wir fest, wie sich Nachhaltigkeit auf unser Handeln auswirkt und umgekehrt wie unsere Geschäftstätigkeit einzelne Nachhaltigkeitsaspekte beeinflusst. Dabei gilt im Sinne unserer Mitglieder und des Unternehmens: Wir richten unser unternehmerisches Handeln an den Grundprinzipien einer ökonomischen sowie ökologisch und sozial verträglichen Wirtschaftsweise aus.

Um diesen Prinzipien gerecht zu werden, handeln wir mit Blick auf die Zukunft und lassen uns von unseren Eckpfeilern Sicherheit, Partnerschaft, Tradition und Innovation leiten. So entstand ein spezielles System für den Dialog mit unseren Kunden: Wir führen Gespräche mit unseren Außendienstpartnern, nutzen ein Kundenreaktionsmanagement und tauschen uns auf Mitarbeiterveranstaltungen aus. Außerdem bekommen wir wertvolle Impulse, um uns langfristig zu verbessern und tatsächlich die Lebensqualität der Gemeinschaft zu steigern. So schärfen wir kontinuierlich unser Empfinden dafür, wie unser Handeln unser Umfeld beeinflusst und ob wir unserem Ziel auch gerecht werden.

Diese Informationen nehmen wir uns zu Herzen und entwickeln daraus Änderungsvorschläge. Aus diesen entstehen wiederum konkrete Maßnahmen zur Verbesserung unserer Geschäftstätigkeit: Ändern sich beispielsweise die Absicherungsbedürfnisse unserer Kunden, so passen wir die Produkte entsprechend an. Im gesellschaftlichen Umfeld ist es uns wichtig, bezahlbaren und langfristigen Versicherungsschutz zu bieten, zukunftsfähige Arbeitsplätze zu schaffen und ein verlässlicher Partner für Handwerk, Handel und Öffentlichen Dienst zu sein. Dies sichert die von uns angestrebte ökonomische Perspektive über Generationen hinweg.

Doch welche konkreten Aspekte der Nachhaltigkeit sind für uns in besonderem Maße relevant? Wir bei der SIGNAL IDUNA Gruppe haben darauf eine klare Antwort: unsere Produkte. Denn Versicherungs- und Finanzdienstleistungen sind nachhaltig. Mit ihnen sorgen Menschen für ihre Zukunft vor und sichern sich gegen Risiken ab. Unsere Versicherungs- und Finanzprodukte sind der wichtigste Bestandteil unserer Geschäftstätigkeit. Wir haben erkannt, dass zufriedene Mitarbeiter eine treibende Kraft unseres Unternehmens darstellen und durch ihre Förderung entwickeln wir nachhaltig unsere Unternehmenskultur weiter.

Wir setzen uns darüber hinaus für einen verantwortungsvollen Umgang mit Rohstoffen ein. In unseren Hauptverwaltungen kontrollieren wir den Einsatz natürlicher Ressourcen wie Papier, Wasser und Strom. Wir haben daher unter anderem eine Strategie entwickelt, um unseren Kunden zu ermöglichen, auch auf digitalem Wege mit uns in Kontakt zu treten. Dazu entwickeln wir die „Meine SIGNAL IDUNA App“ kontinuierlich weiter. Moderne digitale Plattformen erleichtern unseren Arbeitsalltag und gestalten die Organisation effizienter. Unsere Mitarbeiter müssen nicht mehr so häufig zwischen den Standorten pendeln, sondern können vom Arbeitsplatz aus digital an Konferenzen teilnehmen – das spart Zeit und Ressourcen. Die Umwelt wird durch die verringerten Emissionen bei dienstlichen Fahrten weniger belastet. Gleiches gilt für den Postweg, den wir nach Möglichkeit vermeiden:

Kurz: Wir treten mit unseren Kunden sehr gerne CO<sub>2</sub>-neutral in Verbindung.

## Wesentlichkeit

### Für mehr Lebensqualität

2018 haben wir als Unternehmen das Transformationsprogramm VISION2023 entwickelt. Hier beschreiben wir die wichtigsten Themen unserer Geschäftstätigkeit, denn so wollen wir „Gemeinsam mehr Lebensqualität schaffen!“

#### MEHR NUTZEN.

Nutzen zielt auf Service-Exzellenz. Unseren Kunden wollen wir in Zukunft noch besseren Service bieten. Wir wollen ihre Erwartungen übertreffen und Branchen-Standards setzen. Das ist unser Ziel.

#### MEHR FOKUS.

Fokus bedeutet, das wir uns als Unternehmen in Zukunft noch mehr auf unsere Kernzielgruppen konzentrieren wollen. Hier sehen wir das Handwerk, den Handel und den öffentlichen Dienst im Zentrum unseres Interesses.

#### MEHR NEUES.

Neues findet sich in der digitalen Transformation wieder. Die Digitalisierung unserer Welt schreitet voran und wir möchten mit ihr gehen, auch mit passenden Lösungen für unsere Kunden.

#### MEHR WIR.

Die Weiterentwicklung und Erneuerung unserer Unternehmenskultur nimmt in unserer Zukunftsvision eine wichtige Stellung ein. Wir wollen Hierarchien und Silos abbauen und dafür Eigenverantwortlichkeit und Teamarbeit fördern.

Daraus ergeben sich für uns eine Reihe sozialer und ökologischer Chancen.

#### Zukunftsorientiert handeln.

Langfristige Investments sichern wirtschaftlichen Erfolg über Generationen hinweg. Unsere Versicherungen, Finanzdienstleistungen und Lösungen entwickeln und tätigen wir auch mit Blick auf Innovationen und technologischen Fortschritt.

#### Die Entwicklung der Zielgruppe mitgestalten.

Passgenaue und bezahlbare Angebote unterstützen unsere Kunden langfristig und sichern sie umfassend ab. So profitieren auch die Branchen, in denen sie agieren. Wir sehen uns zunehmend als Lösungsanbieter für unsere Zielgruppen.

#### Lebensqualität erhalten.

Nur eine starke Säule der privaten Daseins- und Altersvorsorge kann die Lebensqualität in Deutschland und Europa erhalten. Qualifizierte Angebote wie unsere Versicherungsprodukte führen dazu, dass unser Gemeinwesen auf stabilen Füßen steht.

#### Verantwortung übernehmen.

Die SIGNAL IDUNA übernimmt Verantwortung für die Mitarbeiter und bietet unter anderem vielfache Weiterbildungsmöglichkeiten. Die Gesellschaft unterstützen wir auf vielfältige Art und Weise – zum Beispiel durch Spenden.



Nachwuchsförderung ist ebenfalls ein Teil unserer Arbeit für unsere Kunden. Im Jahr 2018 haben 118 Auszubildende und duale Studenten ihre Ausbildung aufgenommen. Wir sind Teil von Kampagnen wie „Dialog mit der Jugend“ des Initiativkreises Ruhr sowie „Chef für einen Tag“.

Unsere Ziel- und Anspruchsgruppen beteiligen wir in Gremien und Beiräten an wichtigen Entscheidungen. Gemeinsam richten wir die SIGNAL IDUNA Gruppe auf die Zukunft aus und behalten dabei stets alle Ansprüche im Auge – auf Gegenseitigkeit, fair, ökologisch und wirtschaftlich erfolgreich. Wir treten zudem für soziale Projekte ein und fördern Kunst, Kultur, Sport und Wissenschaft. Außerdem verdoppeln wir die Summe von Mitarbeiterspenden. Unsere Unterstützung orientiert sich im Umfeld der Hauptstandorte in Dortmund und Hamburg.

Stellvertretend für dieses Engagement stehen die folgenden Institutionen und Projekte:

- das Dortmunder Konzerthaus,
- die Theater- und Konzertfreunde Dortmund e. V.,
- die Stiftung zur Förderung der hamburgischen Staatsoper,
- der Verein Freunde der Kunsthalle e. V.,
- der Wettbewerb „Heimspiel für Zivilcourage“ des Fan-Projekts Dortmund e. V.,
- der SIGNAL IDUNA Umwelt- und Gesundheitspreis der Handwerkskammer Hamburg,
- der „Medienpreis Mittelstand“,
- der Gründerwettbewerb SENovation Award,
- der Ring gegen Krebs e. V.,
- die Aktion „Chef für einen Tag“,
- die Aktion „Dialog mit der Jugend“ des Initiativkreises Ruhr.

### Das Ziel vor Augen

Schon als Kind bekommen wir in die Wiege gelegt: Wer Erfolg haben möchte, braucht klar definierte Ziele. Ganz ähnlich ist es auch bei der SIGNAL IDUNA Gruppe. Wir haben uns Ziele gesetzt und Strategien entwickelt, um diese zu erreichen. Als Grundlage haben wir drei wichtige Aspekte genommen, die unsere Gruppe ausmachen. Erstens, unsere Versicherungen und Finanzdienstleistungen sind für alle Generationen da – vom Kleinkind bis zur Urgroßmutter. Zweitens, durch wirtschaftlichen Erfolg bieten wir unseren Mitarbeitern sichere Arbeitsplätze und können unser Unternehmen weiterentwickeln. Und drittens, unsere Anspruchsgruppen liegen uns am Herzen. Deshalb suchen wir nach Möglichkeiten, sie durch Produkte und Projekte zu fördern.

### Von der Idee zum Endprodukt

Als Versicherer ist es unser Anliegen und unsere wichtigste Aufgabe, Leistungen zu erbringen. Das heißt beispielweise, dass wir im Falle eines Schadens finanziellen Ausgleich leisten. Eine Versicherung ist ein immaterielles Gut. Das heißt, es gibt keinen klassischen Produktionsprozess und keine Möglichkeit einen Materialwert festzulegen. Der Wert einer Versicherung liegt also ganz in ihrer Funktion.

Wenn wir für unsere Kunden ein neues Produkt entwickeln, beobachten wir genau, welche neuen Trends und Entwicklungen der Versicherungsmarkt bereithält und prüfen, inwiefern wir diese für uns nutzen können. Wir tragen Ideen zusammen und entwickeln auf Basis der Impulse ein neues Produkt.

Danach wird stetig kontrolliert und gegebenenfalls verbessert.

Wir bei der SIGNAL IDUNA Gruppe haben klare Werttreiber, nach denen sich unsere Wertschöpfungskette richtet. Unsere Vertriebspartner stehen im direkten und ständigen Austausch mit unseren Kunden – ihr Handeln und ein passgenaues Angebot beeinflussen täglich den Wert der Produkte. Auch Kunden bekommen die Möglichkeit, unsere Produkte mitzugestalten.

In den Allgemeinen Einkaufsbedingungen für Lieferungen und Leistungen an Gesellschaften der SIGNAL IDUNA Gruppe sind klare Rahmenbedingungen für Lieferanten und andere Auftragnehmer definiert. Damit überprüfen wir auch die Tiefe der Wertschöpfungskette anhand von Nachhaltigkeitskriterien. So verwenden wir bewusst ausschließlich Kopierpapier, welches mit dem Nachhaltigkeitslabel Nordic Swan oder dem FSC-Siegel ausgezeichnet ist. Auf diese Weise stellen wir sicher, dass das Papier unter der Einhaltung sozialer und ökologischer Mindeststandards hergestellt wurde.

Und auch in den Betriebskantinen achten wir zunehmend auf Nachhaltigkeit. So bietet der Betreiber an den Hauptstandorten Dortmund und Hamburg im Jahr 2018 ein neues, nachhaltiges Menü an. Der Fokus des Angebots in den Betriebskantinen liegt auf saisonalen und regionalen oder ökologisch erzeugten Lebensmitteln. Entscheidend ist auch, dass die Lebensmittel fair gehandelt und in einer umweltverträglichen Verpackung angeboten werden. Ein weiteres aktuelles Thema nämlich ist die Reduzierung von Plastik im täglichen Geschäftsleben – und zwar unternehmensweit. Zu diesem Zweck arbeitet eine abteilungsübergreifende „Task Force“ an Lösungen, die den Einsatz von Plastik reduzieren sollen. Als Mitglied bei „United Against Waste“ steht auch die Vermeidung von Lebensmittelabfällen weit oben auf der Liste ihrer Aufgaben.

#### **Klare Leitlinie für die Kapitalanlage**

Der Dreiklang aus ökonomischer, ökologischer und sozialer Nachhaltigkeit spiegelt sich auch in den Anlageentscheidungen des Unternehmens wider. Das Kapitalanlageportfolio der SIGNAL IDUNA Gruppe besteht zu einem wesentlichen Teil aus Anlagen, die unter den sog. ESG-Aspekten (Environment, Social, Governance - Umwelt, Soziales, gute Unternehmensführung) als nachhaltig klassifiziert werden.

Aktuell liegt der Fokus in der Kapitalanlage dabei auf dem ESG-Aspekt „Soziales“. So investiert die SIGNAL IDUNA Gruppe z. B. maßgeblich in Förderinstitutionen wie die Europäische Investitionsbank, die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) sowie in Anlagen weiterer Kreditinstitute mit staatlichem Förderauftrag. Darüber hinaus besteht ein wesentlicher Teil des Anlageportfolios aus ausgewählten Staatsanleihen. Diese Investitionen können die jeweiligen Staaten befähigen, ihrerseits u. a. Maßnahmen zur Sicherung der Grundbedürfnisse und Steigerung des Lebensstandards ihrer Bevölkerung zu finanzieren. Weiterhin spielt die Vergabe von Hypothekendarlehen zur Finanzierung von privatem Wohneigentum und von Mehrfamilienhäusern für die Versicherungsunternehmen der Gruppe eine wesentliche Rolle. Damit unterstützt die SIGNAL IDUNA Gruppe die private Vermögensbildung und die Schaffung von zusätzlichem Wohnraum in Deutschland.

Im Bereich des privaten Wohneigentums bietet die SIGNAL IDUNA Gruppe auch die Einbindung der Förderprogramme der Kreditanstalt für Wiederaufbau an, mit denen insbesondere energieeffizientes Bauen gefördert wird. Den Aspekt der Förderung staatlicher Aufgaben und privater Vermögensbildung unterstützt die SIGNAL IDUNA Gruppe auch mit Investitionen in öffentliche Pfandbriefe und Hypothekenpfandbriefe.

Aber auch der Aspekt der ökologischen Nachhaltigkeit gewinnt in der Kapitalanlage immer mehr an Bedeutung. So investiert die SIGNAL IDUNA Gruppe verstärkt in das Segment „Erneuerbare Energien“, z. B. in Solar- und Windenergie. Dadurch hat sich in diesem Segment das Exposure in den letzten drei Jahren deutlich erhöht. Des Weiteren achtet die SIGNAL IDUNA Gruppe bei Neuinvestments im Immobilienbereich zunehmend auf eine Zertifizierung nach internationalen Standards.

Die Bestände an direkt und indirekt gehaltenen Aktien und Unternehmensanleihen analysiert die SIGNAL IDUNA Gruppe mittels des ESG-Scoring-Systems eines weltweit anerkannten Dienstleisters. Auf dieser Basis befindet sich ein großer Teil der betrachteten Unternehmen in einem Ranking nach ESG-Kriterien unter den besten 25 % ihrer Peergroup. Für den direkt gehaltenen Bestand an Unternehmensanleihen wurde zusätzlich geprüft, welche Emittenten sich offiziell zur Einhaltung von Nachhaltigkeitsanforderungen verpflichten. Auch im Private Equity-Segment achtet die SIGNAL IDUNA Gruppe auf Nachhaltigkeit. So wird die Mehrheit der von dem Tochterunternehmen SIGNAL IDUNA Select Invest GmbH gehaltenen Beteiligungsfonds von Managern verantwortet, die die UN Principles for Responsible Investment (UNPRI) unterzeichnet haben und oder eine eigene ESG-Policy haben.





Darüber hinaus hat die SIGNAL IDUNA Gruppe in ihrer Kapitalanlageleitlinie klare Ausschlusskriterien für Investments definiert. Demnach sind Investitionen in Hersteller von Waffensystemen, welche gegen die international anerkannten Konventionen gegen Antipersonenminen, Streumunition sowie Bio- und Chemiewaffen verstoßen, laut Anlageuniversum nicht zulässig. Von einer Investition in Rüstungskonzerne oder weiteren Unternehmen, welche nach der Leitlinie Kapitalanlage der SIGNAL IDUNA Gruppe ausgeschlossen sind, wird grundsätzlich Abstand genommen. Im Rahmen der für 2019 geplanten Entwicklung eines Nachhaltigkeitszielsystems werden auch für die Kapitalanlage entsprechende Ziele entwickelt. Erste Aktivitäten wurden bereits angestoßen.

*Welche Social-Media-Kanäle die SIGNAL IDUNA Gruppe bespielt? Besuchen Sie uns auf [Facebook!](#)*

**Ständig im Austausch.** Wir wollen uns stetig verbessern. Wir wollen Fragen, Probleme und Anmerkungen unserer Anspruchsgruppen frühzeitig erkennen. Dafür haben wir viele verschiedene Möglichkeiten geschaffen, die wir unter dem Oberbegriff „institutionalisierter Stakeholderdialog“ zusammenfassen. Dazu gehören beispielsweise auch unsere Profile in den sozialen Netzwerken. Außerdem nehmen wir an einer Befragung unter Kunden von Versicherungen, Bausparkassen und Krankenkassen teil. Anhand der Ergebnisse schauen wir, wo wir uns verbessern können. Es ist uns zudem wichtig, dass wir uns regelmäßig mit unseren Mitarbeitern im Innen- und Außendienst austauschen.

**Unter Schutz.** Wir bei der SIGNAL IDUNA Gruppe nutzen, wie auch viele andere Konzerne, eine sogenannte „Compliance-Funktion“. Diese ist vor allem dazu da, unsere Mitglieder und Mitarbeiter, aber auch den Konzern, die Geschäftsleiter und Geschäftspartner vor diversen Risiken zu schützen. Der darauf basierende Kodex ist allen Mitarbeitern bei der SIGNAL IDUNA Gruppe bekannt. Dadurch wollen wir erreichen, dass unser Unternehmen und sein Umfeld so fair und transparent wie möglich handeln.



## mehr ORGANISATION

### Wir übernehmen Verantwortung

Die oberste Verantwortung für Nachhaltigkeit liegt bei unserem Vorstandsvorsitzenden, der alle Nachhaltigkeitsaktivitäten koordiniert. In der Stelle für Nachhaltigkeitsthemen werden diese betreut und operativ zusammengeführt.

### Wir steuern

Eine Strategie braucht Menschen, die Verantwortung übernehmen. Doch eine Strategie braucht auch Regeln und Prozesse, in denen kontrolliert wird, was wir tun und wie erfolgreich wir damit sind. Deshalb ist für das Jahr 2019 die Entwicklung eines Nachhaltigkeitszielsystems vorgesehen. Auf diese Weise wollen wir gemeinsam und abteilungsübergreifend Nachhaltigkeitsziele formulieren und mit Maßnahmen operationalisieren. So entsteht Stück für Stück eine neue Nachhaltigkeitsstrategie, die durch Regeln und Prozesse im Unternehmen eingeführt wird.

### Wir kontrollieren

Das Handeln der SIGNAL IDUNA Gruppe ist von einer hohen Zukunftsorientierung geprägt. Wir wollen ehrlich und authentisch agieren und somit als verlässlicher Partner für alle Anspruchsgruppen in Erscheinung treten. Nachhaltig sein bedeutet deshalb auch, die eigenen Leistungen nachzuhalten und zu kontrollieren. Aus diesem Grund messen wir verschiedene Leistungskennzahlen, die unsere Verantwortung gegenüber Kunden, Lieferanten, Mitarbeitern und der Öffentlichkeit betreffen.

Auf diese Weise kontrollieren wir unsere eigenen Ziele und wollen diese immer wieder auf die Probe stellen. Wir haben höchste Ansprüche an die Zufriedenheit unserer Kunden, die Leistung unserer Produkte und die internen Prozesse. Diese Faktoren zusammenzubringen und verschiedene Ansprüche zu koordinieren, ist eine tägliche Herausforderung, der wir uns gerne stellen. Unsere Strategie soll die verschiedenen Aspekte bestmöglich abbilden. Die Kontrolle liefert dann Hinweise, wie gut uns das gelungen ist und gibt uns einen Überblick darüber, was wir in Zukunft verbessern können. Im Zuge dessen verpflichten wir uns zu verschiedenen Leitsätzen und Kodizes, die über die gesetzlichen Pflichten hinausgehen.

Die einzelnen für uns relevanten Themen werden zentral gesteuert. Dafür haben wir Kontrollinstanzen etabliert. Allen voran ist das Risikomanagement zu nennen. Als Versicherer und Finanzdienstleister nehmen wir die ständige Auseinandersetzung mit Risiken aller Art sehr ernst und überwachen verschiedene Faktoren, die für SIGNAL IDUNA und ihr Umfeld von Bedeutung sind.

Zu den Kontrollinstanzen der SIGNAL IDUNA Gruppe zählen unter anderem:

- die Compliance-Funktion,
- das Risikomanagement,
- die Revision,
- das Business Continuity Management (BCM),
- der institutionalisierte Stakeholderdialog,
- die internen Leitlinien,
- sowie die Lieferantenbedingungen.

*Ihre Meinung zählt, um unsere Prozesse nachhaltig zu verbessern. Schreiben Sie uns an [nachhaltigkeit@signal-iduna.de](mailto:nachhaltigkeit@signal-iduna.de).*

### Wir verpflichten uns zu folgenden Leitsätzen und Kodizes:

- Compliance-Kodex der SIGNAL IDUNA Gruppe,
- Führungsgrundsätze für den Innen- und Außendienst der SIGNAL IDUNA Gruppe,
- Leitbild des Zentraleinkaufs der SIGNAL IDUNA Gruppe,
- Code of Conduct des GDV,
- Verhaltenskodex für den Vertrieb des Gesamtverbands der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V. (GDV),
- Weiterbildungsinitiative der deutschen Versicherungswirtschaft „gut beraten“,
- Conflict Policy Codex (DONNER & REUSCHEL),
- Kodex vom Bundesdeutschen Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management e. V. (B.A.U.M. e. V.).

### Wir belohnen Nachhaltigkeit

Transparenz ist wichtig. Deshalb legen wir bei der SIGNAL IDUNA Gruppe offen, wie sich Ziele und Vergütungen bemessen. Die ökonomische Nachhaltigkeit, also die langfristige Wettbewerbsfähigkeit unseres Unternehmens, ist unser primäres Bestreben. Unsere Vorstände beziehen neben ihrem Festgehalt auch variable Bezüge. Diese sind ein Ergebnis aus langfristigen Aufgaben und darauf ausgelegt, die Entwicklung der SIGNAL IDUNA Gruppe nachhaltig voranzutreiben. Daher bemessen sie sich ausdrücklich nicht an Einzelzielen oder Vorgaben kurzfristiger Art. Der Aufsichtsrat kontrolliert die Zielerreichung.

Auch leitende Angestellte motiviert ein erfolgs- und leistungsorientiertes Vergütungssystem. Dieses beinhaltet sowohl individuelle Ziele als auch Unternehmensziele. Nicht-leitende Angestellte erhalten in der Regel ein Gehalt gemäß dem Gehaltstarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Dadurch vergüten wir nach verschiedenen Tarifgruppen. Mitglieder des Aufsichtsrats der SIGNAL IDUNA Gruppe erhalten eine feste Vergütung. Die Höhe dieser Vergütung wird mithilfe eines umfangreichen externen Branchenvergleichs ermittelt. Mitgliedern der Aufsichtsratsausschüsse wird darüber hinaus ein jeweiliges Sitzungsgeld gewährt. Externe Mitglieder der Aufsichtsräte erhalten keine variable Vergütung.

#### Leistungsindikatoren

*GRI SRS-102-35a: Vergütungspolitik für das höchste Kontrollorgan und Führungskräfte.*

*GRI SRS-102-38: Verhältnis der Jahresgesamtvergütung der am höchsten bezahlten Person der Organisation in jedem einzelnen Land mit einer wichtigen Betriebsstätte zum Median der Jahresgesamtvergütung für alle Angestellten (mit Ausnahme der am höchsten bezahlten Person) im gleichen Land.*

#### Leistungsindikatoren

*GRI SRS-102-44: Wichtige, im Rahmen der Einbindung der Stakeholder geäußerte Themen und Anliegen, unter anderem: wie die Organisation auf diese wichtigen Themen und Anliegen – auch über ihre Berichterstattung – reagiert hat; die Stakeholdergruppen, die die wichtigen Themen und Anliegen im Einzelnen geäußert haben.*

### Wir suchen den Austausch

Wir wollen unsere Anspruchsgruppen in alle wesentlichen Prozesse einbeziehen. Unsere Strategieentwicklung identifiziert fortlaufend unsere Zielgruppen. Dabei erkennen wir die gesellschaftlichen Rollen, die wir als Versicherungs- und Finanzdienstleister einnehmen. Jede dieser Rollen begründet auch eigene Ansprüche und Anspruchsgruppen. Intern sind unsere Mitarbeiter und Außendienstpartner wichtigste Bezugspunkte. Extern gilt das Gleiche für unsere Kunden.

Im stetigen Austausch mit unseren Anspruchsgruppen versuchen wir auch unser Nachhaltigkeitsmanagement zu verbessern. In diesen Gesprächen mit unseren Mitarbeitern, Mitgliedern, Kunden und der Branche erkennen wir Probleme frühzeitig oder können unsere Produkte noch besser auf verschiedene Bedürfnisse anpassen. Für uns als Arbeitgeber, Versicherungs- und Finanzdienstleister, Partner für Zulieferer und Mitglied in Verbänden ist dieser institutionalisierte Stakeholderdialog eine wertvolle Plattform, um die Zukunft der Versicherungen und Finanzdienstleistungen voranzutreiben. Nur ein Erfolgsbeispiel dieser Kommunikation: Die Anschaffung von Elektroautos für die Fahrten zwischen den Hamburger Standorten.

Mit dem Ziel, unsere Mitarbeiter in Bezug auf Nachhaltigkeitsthemen zu informieren, zu sensibilisieren und im letzten Schritt bewusst zu aktivieren, haben wir im Jahr 2018 eine interne Kampagne gestartet. So wollen wir unsere Mitarbeiter in unsere Nachhaltigkeitsaktionen einbinden und auch zum Austausch animieren. Das unternehmensinterne Ideenmanagement „IDEE+“ hat zu diesem Zweck einen Ideenwettbewerb ausgeschrieben, der unter dem Motto „Ressourcen schonen - Umwelt schützen“ dazu einlud, Vorschläge einzureichen, die noch abschließend begutachtet und ausgewertet werden. Die besten Ideen sollen schließlich umgesetzt werden.

Wer sich weiter informieren möchte, kann als SIGNAL IDUNA Mitarbeiter außerdem an info. breakfasts und info.pausen teilnehmen, bei denen wir regelmäßig dazu einladen, zu einem offenen Austausch zusammenzukommen. Sichtbarkeit und Transparenz erreichen wir im Unternehmen zudem über die neu eingerichteten „Grünen Seiten“ in unserer Mitarbeiterzeitschrift.



### Leistungsindikatoren

[G4-FS11: Prozentsatz der Finanzanlagen, die eine positive oder negative Auswahlprüfung nach Umwelt- oder sozialen Faktoren durchlaufen.](#)

Das Kundenportal ist eine Plattform, auf der Kunden ihre Versicherungs- & Finanzprodukte bequem online einsehen und verwalten können. [Erfahren Sie mehr.](#)

Bestehend aus CyberPolice und Cyber Security Club sollen insbesondere kleine und mittelständische Unternehmen vor Cyber-Kriminalität geschützt werden. [Lesen Sie hier.](#)

### Wir sind Innovationstreiber

Unser Kerngeschäft als Versicherer besteht in der Produktion immaterieller Dienstleistungen. Dabei sind unmittelbare ökologische Auswirkungen zumeist gering. Wichtig sind für uns daher vor allem die indirekten Nachhaltigkeitseffekte, die einen positiven externen Effekt unserer Produkte bedeuten.

Die Digitalisierung kann beispielsweise dazu beitragen, dass wir unseren ökologischen Fußabdruck verkleinern. Mithilfe von digitalen Anwendungen streben wir danach, CO<sub>2</sub>-Emissionen zu verringern, indem wir z. B. Fahrten zwischen den Hauptstandorten Dortmund und Hamburg reduzieren. Darüber hinaus kommen wir mit der Digitalisierung den sich verändernden Kundenbedürfnissen nach.

Durch Apps und digitale Kundenangebote versuchen wir, schneller und ressourcenschonend mit unseren Kunden zu kommunizieren. Unsere Kunden tragen zu einem nachhaltigen Unternehmensumfeld bei, sobald sie unsere App nutzen. Neu ist in diesem Zusammenhang die „Meine SIGNAL IDUNA App“, die den Kunden seit Ende Oktober 2018 zur Verfügung steht und ihnen die Möglichkeit gibt, viele ihrer Versicherungsangelegenheiten schnell und unkompliziert zu erledigen.

Rechnungen, Rezepte und Kostenvorschläge können sie so bequem über das Smartphone einreichen. Auch die Rechnungs-App unterstützt diesen Prozess hin zu mehr Digitalität in der Kundenkommunikation. Weiterhin ist das Dokumentenmanagement auf einen schonenden Umgang mit den Ressourcen ausgelegt. Apps und digitales Dokumentenmanagement sparen Zeit, Kosten und Ressourcen bei allen Beteiligten. Da die Digitalisierung aber auch Gefahren birgt, bietet die SIGNAL IDUNA Gruppe mit der Cyberversicherung einen digitalen Schutzschild vor Cyberangriffen.

Innovation bedeutet für uns bei der SIGNAL IDUNA Gruppe auch, das zu versichern, was ökologisch ist. Das Produkt KlimaPlus ermöglicht genau das: Die SIGNAL IDUNA bietet damit Schutzmaßnahmen für die Stromerzeugung mit regenerativen Energien. Darunter fallen Photovoltaik, Erdwärme und nachwachsende Rohstoffe. KlimaPlus sorgt bei all diesen innovativen Technologien für den notwendigen Schutz.

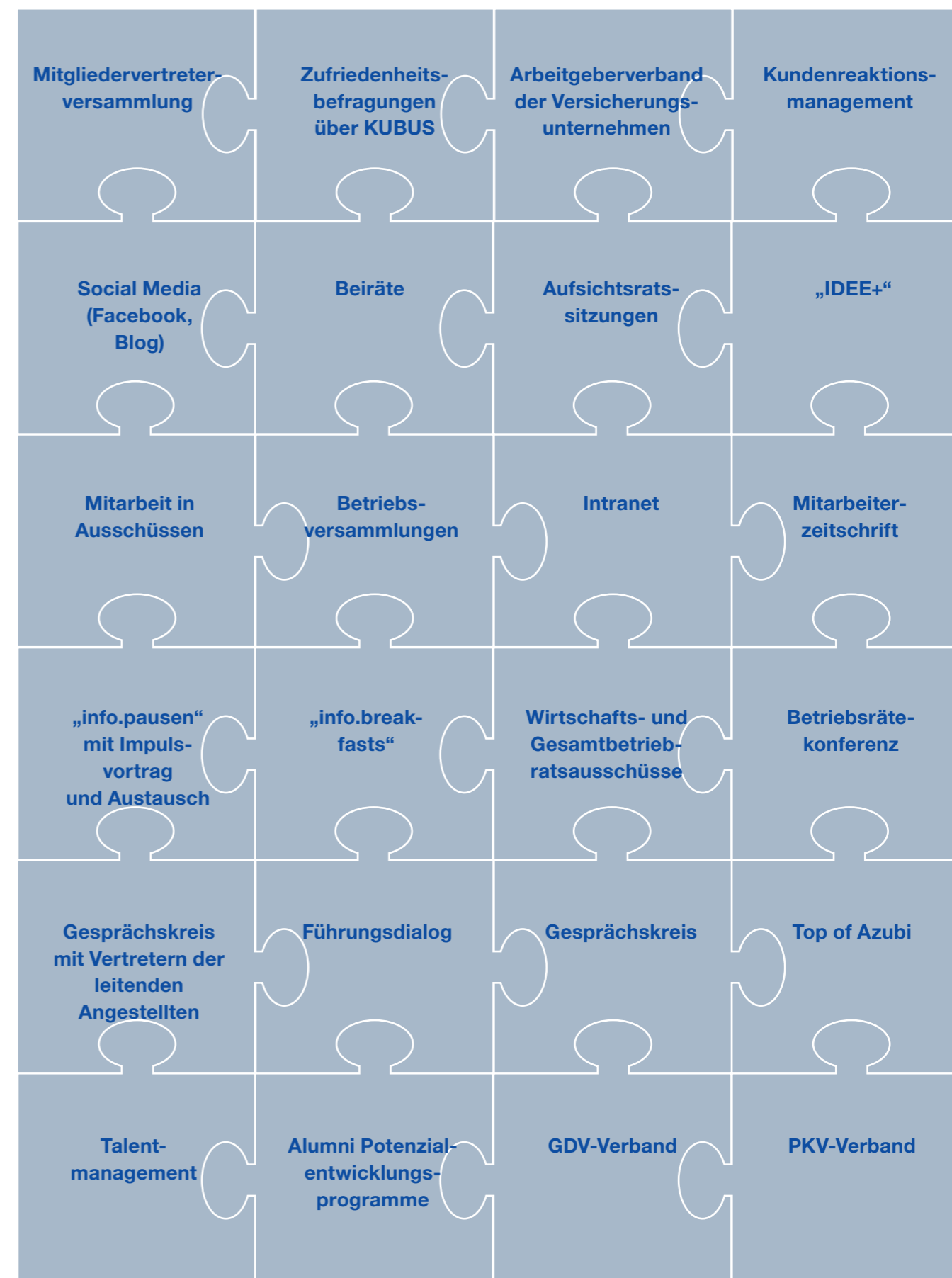
Darüber hinaus bietet die SIGNAL IDUNA Gruppe seit Oktober 2018 eine Kraftfahrtversicherung in der Produktlinie „Premium“ Leistungserweiterungen für E-Kennzeichen, das heißt für Elektro- und Hybridfahrzeuge. Diese beinhalten unter anderem:

- erweiterte Pannenhilfe,
- Tierbissfolgeschäden,
- Kurzschluss oder Überspannung am Akku,
- Raub oder Diebstahl von Ladekabeln,
- GAP-Deckung für den Akku.

Zusätzlich erhält der Versicherungsnehmer einen tariflichen Nachlass von rund 10 Prozent für diese Fahrzeuge.

Die SIGNAL IDUNA Bauspar finanziert weiterhin energiesparendes und energieeffizientes Wohnen. Sie bietet dazu die wichtigsten Förderprogramme der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) zur Energieeinsparung an. Die Versicherungsgesellschaften haben parallel mit dem „SI-Wohneigentum“ sogar ein eigenes Alternativprodukt zum KfW-Wohneigentumsprogramm (124) im Angebot.

## Stakeholderdialog



# mehr ÖKOLOGIE

## Nachhaltigkeit im Alltag

Wir wollen gerne Klarheit schaffen und geben deshalb offen darüber Auskunft, welche ökologischen Folgen unsere Geschäftstätigkeiten haben. Da wir als Versicherungs- und Finanzdienstleister keinen klassischen Produktionsprozess vorweisen können, könnte der Eindruck entstehen, die SIGNAL IDUNA Gruppe brauche sich keine Sorgen um ihre CO<sub>2</sub>-Bilanz zu machen. Allerdings sind wir uns trotz unserer immateriellen Güter unserer Verantwortung gegenüber der Umwelt bewusst. Daher versuchen wir, unseren Ressourcenverbrauch zu protokollieren, Einsparpotentiale im Tagesgeschäft zu erkennen und diese effizient zu nutzen. Ein gutes Beispiel dafür ist unsere in allen neu entstehenden Geschäftsstellen bereitgestellte LED-Beleuchtung. Zusätzlich wurde eine große Fläche von 700m<sup>2</sup> in der Hauptverwaltung in Hamburg neu mit LEDs ausgestattet. Das sind erste kleinere Schritte, mit denen wir unseren ökologischen Fußabdruck sukzessive reduzieren können. Darüber hinaus haben unsere Mitarbeiter die Möglichkeit, dienstlich primär umweltfreundlich mit dem Zug zu reisen. Dafür haben wir seit Jahren eine Kooperation mit der Deutschen Bahn. Diese Maßnahme bietet langfristig ein großes CO<sub>2</sub>-Einsparpotential.

Einen verantwortungsbewussten Umgang mit einem umweltschonenden Einsatz von Ressourcen möchten wir zusätzlich über den Einsatz von Kopierpapier in den Hauptverwaltungen erreichen. Dieses unterliegt verschiedenen Umwelt- und Sozialstandards, wie zum Beispiel dem Nachhaltigkeitslabel Forest Stewardship Council (FSC) oder dem Nordic Swan.

## Ressourceneinsatz senken – Ökologie verbessern

Durch die fortschreitende Innovationsbereitschaft von Energieunternehmen wird es für die SIGNAL IDUNA Gruppe mehr und mehr möglich, CO<sub>2</sub>-Emissionen zu verringern. Deshalb haben wir uns auch das Ziel gesetzt, den Energieverbrauch zunehmend zu senken. Konkrete Maßnahmen werden derzeit entwickelt. Damit wollen wir auch individuell unsere Mitarbeiter erreichen und ihr Bewusstsein für Nachhaltigkeit stärken.

Mithilfe unserer Nachhaltigkeitskampagne möchten wir unsere Mitarbeiter informieren, sensibilisieren und aktivieren. Ein Ideenwettbewerb als Teil dieser Kampagne zielt direkt darauf ab, die Mitarbeiter in den Prozess der Ressourceneinsparung einzubinden und ihre Kenntnisse aus der Praxis optimal zu nutzen. Mehr als 100 Ideen wurden im Verlauf des Wettbewerbs eingereicht und werden derzeit noch von einem Team aus Ideen- und Nachhaltigkeitsmanagement auf mögliche Umsetzungen geprüft.

Weitere Einsparpotenziale will die SIGNAL IDUNA Gruppe über eine Software für Gebäudemanagement finden und nutzen. Diese wird derzeit schrittweise eingepflegt und soll nach Abschluss über ein entsprechendes Reporting Optimierungsmöglichkeiten aufzeigen. Sie erleichtert es uns, Kennzahlen des Instandhaltungs-Managements schlüssig zu dokumentieren. Dadurch ist es uns möglich, energetische Verbesserungspotentiale besser zu erkennen. Erste Maßnahmen in dieser Hinsicht haben wir bereits durch den Austausch der Multifunktionsgeräte durch neue, leistungsfähigere Geräte durchgeführt. Die Anzahl der Geräte allgemein konnte auf diese Weise erheblich gesenkt werden. Außerdem werden für die Fahrten zwischen den Hamburger Standorten Elektroautos verwendet.

Seit Jahrzehnten fördert die SIGNAL IDUNA Gruppe außerbetriebliche Arbeitsplätze und bietet „mobiles Arbeiten“ als zusätzliches Arbeitsmodell an. Im Jahr 2018 gab es rund 718 außerbetriebliche Arbeitsplätze.

Indirekte ökologische Fortschritte erreichen wir u.a. durch unsere Kooperation mit den Firmen Carglass und PRIMAKLIMA: In einer gemeinsamen Aktion pflanzt PRIMAKLIMA für jede Steinschlagreparatur eines SIGNAL IDUNA Kunden bei Carglass einen Baum in Nicaragua. So werden ehemalige landwirtschaftliche Flächen aufgeforstet und das Weltklima entlastet. 1.000 Bäume entziehen der Luft im Jahr 3,6 Tonnen CO<sub>2</sub>. Zusätzlich erhoffen wir uns durch die Aktion, beim Kunden ein gesteigertes Bewusstsein für den Energieaufwand beim Scheibenaustausch zu erzeugen. Im Jahr 2018 konnten auf diese Weise 1.398 Bäume gepflanzt werden.

Ein Bewusstsein schaffen will auch die Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“, an der die SIGNAL IDUNA Gruppe nach den guten Erfahrungen im vergangenen Jahr erneut teilnahm. Insgesamt 187 Radler erfüllten letztendlich alle Bedingungen und kamen an mindestens 20 Tagen mit dem Rad zur Arbeit. Sie brachten so gemeinsam eine Gesamtstrecke von 100.530 km auf, was einer Kohlendioxid-Einsparung von stolzen 19,78 Tonnen entspricht.

Ein weiteres Projekt im Rahmen des Ressourcenmanagements und des Artenschutzes ist die Ansiedlung von Bienenvölkern an der Hauptverwaltung Dortmund. 2018 siedelten wir insgesamt 11 Völker auf dem Gelände an. Bienen tragen durch ihre Bestäubung maßgeblich zur Verbesserung der städtischen Ökobilanz bei. Dennoch ist die Ansiedlung der Tiere nur ein erster Schritt in einem größeren Projekt. Ziel ist die ökologische Aufwertung der Außenanlagen an den Hauptverwaltungen. Auch für das Gelände in Hamburg liegen bereits Pläne vor. Hier ist die SIGNAL IDUNA Gruppe Teil des Projekts „UnternehmensNatur“. Es handelt sich dabei um eine Kooperation des Naturschutzbundes NABU, der Handelskammer Hamburg sowie der Behörde für Umwelt und Energie (BUE).

*Entnehmen Sie unserem Nichtfinanziellen Bericht mehr Daten und Fakten.*

## Leistungsindikatoren

[GRI SRS-301-1: Eingesetzte Materialien](#)

[GRI SRS-302-1: Energieverbrauch](#)

[GRI SRS-302-4: Verringerung des Energieverbrauchs](#)

[GRI SRS-303-3: Gesamtwasserentnahme nach Quellen](#)

[GRI SRS 306-2: Abfall](#)



### Wasser

68.973 m<sup>3</sup>

...hat die SIGNAL IDUNA Gruppe im Jahr 2018 vor allem für Abwasser und Verpflegung verwendet.



### Auto

298.647 km

...haben Mitarbeiter der SIGNAL IDUNA Gruppe im Jahr 2018 auf der Straße zurückgelegt. 2.583 Kilometer davon entfielen auf Fahrten mit Elektroautos.



### Erdgas

12.884.517 kWh

...hat die SIGNAL IDUNA Gruppe im Jahr 2018 vor allem zum Heizen benötigt.



### Flugzeug

3.038.095 km

...haben Mitarbeiter der SIGNAL IDUNA Gruppe im Jahr 2018 über den Wolken zurückgelegt.



### Strom

23.615.671 kWh

...hat die SIGNAL IDUNA Gruppe im Jahr 2018 vor allem für elektronische Bürogeräte und Beleuchtung verbraucht.



### Bahn

9.353.128 km

...haben Mitarbeiter der SIGNAL IDUNA Gruppe im Jahr 2018 auf Schienen zurückgelegt.





## mehr UNTERSTÜTZUNG

### Wir stärken Arbeitnehmerrechte

Als Versicherer und Finanzdienstleister stellt die SIGNAL IDUNA Gruppe den Menschen in den Mittelpunkt ihrer Unternehmensphilosophie – von Menschen für Menschen. Geltendes Arbeitsrecht ist die Grundlage aller Zusammenarbeit im Unternehmen. In diesem Sinne richten wir alle Arbeitsbedingungen konsequent an den einschlägigen gesetzlichen und tariflichen Regelungen aus. Ziel ist es dabei, die Arbeitsbedingungen kontinuierlich zu verbessern.

Die Rechte unserer Mitarbeiter zu schützen und zu bestärken bedeutet für uns darüber hinaus, sie in das Nachhaltigkeitsmanagement miteinzubeziehen. Die SIGNAL IDUNA Gruppe hat eine Vielzahl von Maßnahmen und Beteiligungsmöglichkeiten geschaffen, um die Einbindung der Mitarbeiter zu ermöglichen.

Zwei Mal pro Jahr findet beispielsweise ein Gesprächskreis mit Vertretern der leitenden Angestellten statt. Einmal im Jahr steht die Unternehmensführung außerdem im Dialog mit den Führungskräften der gleichen Ebene im Seminar. Aufsichtsratssitzungen, Betriebsrätekonferenzen und Wirtschaftsausschüsse dienen als Kontrollgremien und geben Auskunft über die Zweckmäßigkeit der betriebsinternen Entscheidungen.

Auch der Nachwuchs wird in die Kommunikation der SIGNAL IDUNA Gruppe miteinbezogen. Bei „Top of Azubi“ präsentieren sich unsere besten Auszubildenden vor dem Konzernvorstand. In unserem Intranet info.net und mit unserer Mitarbeiterzeitschrift informieren wir die Angestellten der SIGNAL IDUNA Gruppe über Entwicklungen im Unternehmen in eigens für Nachhaltigkeit entwickelten Kategorien. Der Austausch der Mitarbeiter untereinander wird neben der Vernetzung über Social-Media-Kanäle ebenfalls unterstützt. Im Haus stattfindende Veranstaltungen wie info.pausen und info.breakfasts regen mit Impulsvorträgen des Vorstands den Austausch an. Mit dem betrieblichen Vorschlagswesen IDEE+ ermöglicht und honoriert die SIGNAL IDUNA Gruppe die Mitarbeiterbeteiligung.

### Wir vertrauen auf Vielfalt

Im Kern unserer Unternehmensphilosophie steht die Achtung der Rechte unserer Mitarbeiter. Aus diesem Grund lehnt die SIGNAL IDUNA Gruppe jegliche Art der Diskriminierung ab. Vielmehr setzen wir uns für Gerechtigkeit, Gleichstellung und Vielfalt am Arbeitsplatz ein. Das heißt, unsere Mitarbeiter werden ausschließlich aufgrund ihrer fachlichen Kompetenzen ausgewählt. Herkunft, Religion oder Geschlecht der Bewerber sind bei der Entscheidung nicht von Bedeutung. Auch ihre Vergütung erfolgt geschlechtsunabhängig und nach Manteltarif für das private Versicherungsgewerbe.

Außerdem arbeiten wir intensiv an der Gleichstellung unserer Mitarbeiter im Haus. Zukünftig soll der Frauenanteil in den Führungsebenen unterhalb des Konzernvorstands erhöht werden. Um unseren Mitarbeitern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu erleichtern, bietet die SIGNAL IDUNA Gruppe flexible Arbeitszeitmodelle sowie die Möglichkeit eines außerbetrieblichen Arbeitsplatzes.

Die SIGNAL IDUNA Gruppe beteiligt sich an den Kosten für Kinderbetreuung und hält Kontingentkindergartenplätze vor. Bei Bedarf bieten wir außerdem eine kostenlose telefonische Pflegeberatung an.

### Leistungsindikatoren

[GRI SRS-403-9 \(a+b\): Arbeitsbedingte Verletzungen](#)

[GRI SRS-403-10 \(a+b\): Arbeitsbedingte Erkrankungen](#)

[GRI SRS-404-1: Durchschnittliche jährliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Mitarbeiter nach Geschlecht und Mitarbeiterkategorie](#)

[GRI SRS-405-1: Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten](#)

[GRI SRS-406-1: Gesamtzahl der Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemaßnahmen](#)

## Leistungsindikatoren

**GRI SRS-412-3:** Gesamtzahl und Prozentsatz der erheblichen Investitionsvereinbarungen und -verträge, die Menschenrechtsklauseln enthalten oder auf Menschenrechtsaspekte geprüft wurden.

**GRI SRS-412-1:** Gesamtzahl und Prozentsatz der Geschäftsstandorte, an denen eine Prüfung auf Einhaltung der Menschenrechte oder eine menschenrechtliche Folgenabschätzung durchgeführt wurde, aufgeschlüsselt nach Ländern.

**GRI SRS-414-1:** Prozentsatz der neuen Lieferanten, die anhand von sozialen Kriterien bewertet wurden.

**GRI SRS-414-2:** Soziale Auswirkungen in der Lieferkette.

## Wir setzen auf Sicherheit

In den Hauptverwaltungen Dortmund und Hamburg hat jeweils eine Fachkraft für Arbeitssicherheit (FASI) gemeinsam mit der Betriebsärztin bzw. dem Betriebsarzt die Aufgabe, die Arbeitnehmer und Arbeitgeber bundesweit beim Arbeitsschutz und bei der Unfallverhütung in allen Fragen der Arbeitssicherheit zu beraten und zu unterstützen. Darüber hinaus haben sie Unterrichts- und Beratungspflichten gegenüber dem Betriebs- bzw. Personalrat. Die Fachkraft für Arbeitssicherheit berät und unterstützt insbesondere bei der Ermittlung und Beurteilung von arbeitsbedingten Unfall- und Gesundheitsgefahren. Identifizieren, Beurteilen und Dokumentieren von Risiken durch physische Belastungsfaktoren gehört ebenso zu ihren Aufgaben wie die Beratung bei der Gestaltung von Arbeitsstätten, der Auswahl und dem Einsatz von Maschinen, Geräten, Anlagen und Arbeitsstoffen sowie das Aufrechterhalten sicherheits-, gesundheits-, und menschengerechter Arbeitssysteme und die Optimierung von Sicherheit und Gesundheitsschutz.

## Wir fördern unsere Mitarbeiter

Die Mitarbeiter der SIGNAL IDUNA Gruppe sind das wichtigste Gut im Unternehmen. Aus diesem Grund hat die berufliche Entwicklung und Qualifizierung unserer Arbeitnehmer oberste Priorität. Wir freuen uns sehr, dass wir das Angebot im Jahr 2018 deutlich steigern konnten. Insgesamt besuchten SIGNAL IDUNA Mitarbeiter mehr als 500 Weiterbildungskurse in Form von Präsenzseminaren, Webinaren oder Online-Lerninhalten für die Außen- und Innendienstmitarbeiter. Um jedem Mitarbeiter die gleichen Chancen zu ermöglichen, beraten wir umfassend mit Bezug auf nebenberufliche Weiterbildungsmöglichkeiten. Diese können beispielsweise die Form eines Fachwirts, oder eines Bachelor- oder Masterstudiums annehmen.

Ein neu eingerichtetes, unternehmensweites Kompetenzmanagement unterstützt die konsequente Entwicklung und Weiterbildung aller Mitarbeiter. Aufgabe des Kompetenzmanagements ist es nicht nur, die aktuelle Tätigkeit im Auge zu behalten, sondern auch mit Blick auf die Zukunft zu agieren. Schwerpunktmäßig berücksichtigen die Mitarbeiter daher die Entwicklung strategisch relevanter Kompetenzen, altersgerechte Arbeitsplatzgestaltung, sowie Individualität und Entfaltungsmöglichkeiten. Mit der Lernplattform SINA ermöglicht die SIGNAL IDUNA Gruppe ein unkompliziertes und effizientes Lernen. Mit Hilfe dieses Angebots können Mitarbeiter ihre persönlichen Kompetenzen effektiv entwickeln. Die Plattform beinhaltet Online-Kurse und Video-Schulungen und hat außerdem ein internes soziales Netzwerk. Ab dem Jahr 2019 wird zusätzlich ein Online-Kurs zum Thema Nachhaltigkeit angeboten.

Als Versicherer ist unser Blick langfristig auf die Zukunft gerichtet. Daher stellt es keine Überraschung dar, dass wir der Aus- und Weiterbildung des Nachwuchses eine besondere Bedeutung beimessen. Zu diesem Zweck haben wir Möglichkeiten für Duale Studiengänge sowie nebenberufliches Studium geschaffen. Kooperationen mit Hochschulen im Umfeld der Hauptverwaltungen in Dortmund und Hamburg unterstützen dieses Vorhaben. Insgesamt können Studierende zwischen sechs verschiedenen dualen Studiengängen wählen. Einen ebenso hohen Stellenwert hat die Gesundheit unserer Mitarbeiter. Durch Angebote rund um das Thema Gesundheit, möchten wir das Bewusstsein für das eigene Wohlbefinden fördern. Beispielweise bieten wir Seminare wie „Gesund Führen – gesundes Führen“ für alle Führungskräfte sowie Gesundheitstage, Stresschecks und Workshops zur Stressprävention. Auch Lebenslagencoaching ist Teil des Gesundheitsmanagements: Hier können Mitarbeiter die Unterstützung von externen, speziell qualifizierten Beratern in Anspruch nehmen, die bei Fragen im Berufs- oder Privatleben zur Seite stehen.



### Mitarbeiter

Für Diskriminierung und Intoleranz ist bei der SIGNAL IDUNA Gruppe kein Platz. Wir stehen für Chancengleichheit und Vielfalt.



### Weiterbildung

Für Benachteiligung und Ungleichheit ist bei der SIGNAL IDUNA Gruppe kein Platz. Wir stehen für individuelle Förderung und Entfaltung.



### Kunden

Für Daten- und Vermögensmissbrauch ist bei der SIGNAL IDUNA Gruppe kein Platz. Wir stehen für Schutz und Sicherheit.



### Lieferkette

Für Ausbeutung und Kinderarbeit ist bei der SIGNAL IDUNA Gruppe kein Platz. Wir stehen für Menschenrechte und Sozialstandards.



### Wir setzen Menschenrechte durch

Die Menschenrechte sind unveräußerlich. Wir setzen die Menschenrechte in allen Bereichen unserer Geschäftstätigkeit entschieden durch. Die Geschäftsstellen unseres Unternehmens befinden sich ausschließlich im europäischen Raum und in der Schweiz. Hier gilt deutsches, schweizerisches oder europäisches Recht, welches die Einhaltung der Menschenrechte einschließt.

Die geografische Lage unserer Standorte begründet, dass Menschenrechtsverletzungen – auch seitens unserer Lieferanten – gesetzlich unter Strafe stehen. Wir unterhalten keine Beziehungen zu Unternehmen, die gegen das Gesetz und die Menschenrechte verstoßen. Wir wirken jeder Form der Ausbeutung entgegen und sensibilisieren unsere Lieferanten, gute Arbeitsbedingungen durchzusetzen. Entsprechende Regeln und Normen liefern unser Compliance Kodex und die Lieferantenbedingungen, die für alle Zulieferer bindend sind. Unsere Lieferkette als Finanzdienstleister ist überschaubar. Derzeit sind unserem Unternehmen keine Menschenrechtsverletzungen oder drohende Gefahren bekannt, die mit Prozessen der Lieferkette in Zusammenhang stehen. Unsere Einkäufer sind außerdem dafür sensibilisiert, dass Menschenrechte geachtet und keine Verstöße dagegen zugelassen werden.

### Wir unterstützen die Region

Gesellschaftliches Engagement und Teilhabe gehören für uns zu einem nachhaltigen und verantwortungsvollen Handeln. Aus diesem Grund setzen wir uns an unseren Hauptstandorten Dortmund und Hamburg nachhaltig in den Kommunen und in den Regionen ein. Wir beteiligen uns beispielsweise an zahlreichen regionalen Bildungsangeboten, etwa der Aktion „Dialog mit der Jugend“ des Initiativkreises Ruhr, der Aktion „Chef für einen Tag“ oder der Initiative „business@school“. Zudem kooperieren wir mit zahlreichen Universitäten aus der Region.

Im Jahr 2018 möchten wir dabei besonders hervorheben, dass die SIGNAL IDUNA Gruppe gemeinsam mit den Dortmunder Versicherungsunternehmen Continentale und VOLKSWOHL BUND eine Professur für Versicherungs- und Risikomanagement an der Fachhochschule Dortmund gestiftet hat.

Der SIGNAL IDUNA Gruppe ist es außerdem ein Anliegen, kulturelle und soziale Einrichtungen in der Region zu fördern. Darunter fallen das Dortmunder Konzerthaus, die Theater- und Konzertfreunde Dortmund, die Stiftung der Hamburgischen Staatsoper sowie die Freunde der Kunsthalle e. V.. Im Jahr 2018 förderte die SIGNAL IDUNA im Besonderen einen Wettbewerb, der sich an Jugendliche und junge Erwachsene im Alter zwischen 12 und 22 Jahren richtete: „Heimspiel für Zivilcourage“ mit dem Motto „Ein Zeichen setzen“ initiiert von dem Fan-Projekt Dortmund e. V.. Gefordert waren kreative Ideen rund um das Thema Zivilcourage, aufbereitet in einem multimedialen Projekt.

Gemeinsam mit der Handwerkskammer Hamburg vergibt die SIGNAL IDUNA Gruppe bereits seit 19 Jahren den Umwelt- und Gesundheitspreis. Die prämierten Projekte befassen sich unter anderem mit Strategien und Verfahren einer nachhaltigen Umwelt. Inhaltlich reichen die Projekte von Energiethemen, über Abfallvermeidung bis hin zur Gesundheitsvorsorge und Verkehrssicherheit. Der Wettbewerb der Handwerkskammer Hamburg richtet sich an kleine und mittlere Betriebe aus dem Mittelstand, Handel und Handwerk, Bildungs- und Forschungseinrichtungen sowie Berater und Ingenieure, Umweltbüros, Organisationen, Behörden, Erfinder und andere Einzelpersonen. Ein weiteres wichtiges Engagement liegt in der Unterstützung des „Medienpreises Mittel-

### Leistungsindikatoren

*GRI SRS-201-1: Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert.*





stand“. Der Preis unterstützt das Engagement von Journalisten zum Thema Nachhaltigkeit und hat das Ziel, den Mittelstand als eine der tragenden Säulen der deutschen Wirtschaft angemessen in den Medien zu würdigen.

Gemeinsam mit der Deutschen Seniorenliga e.V. Bonn hat die SIGNAL IDUNA Gruppe einen Gründerwettbewerb ins Leben gerufen: den SENovation Award. Er richtet sich an Start-ups, die als Zielgruppe ältere Menschen haben. Der demographische Wandel und die zunehmende Alterung der deutschen Bevölkerung ist ein besonderer Grund für diesen Award.

Wir wissen außerdem, wie wichtig Sport für die Entwicklung des Gemeinwohls ist. Neben großen Sponsoringmaßnahmen bietet die SIGNAL IDUNA Gruppe deswegen ihren Agenturen ein dezentrales Konzept für ein Sportsponsoring an. Damit wird ihnen die Gelegenheit geboten, Vereine in ihrem regionalen Umfeld zu unterstützen. Unter bestimmten Rahmenbedingungen bezuschussen wir das regionale Engagement der Agenturen mit bis zu 50 Prozent. Dadurch werden im Wesentlichen Breitensportangebote in Deutschland unterstützt.

Unternehmensweite Aktionen wie „Mit dem Rad zur Arbeit“ und „Die bewegte Pause“ sollen außerdem dazu beitragen, Mitarbeitern eine sportlich gesunde Lebensweise vorzuleben. Auf diese Weise entstanden zusammengerechnet beispielsweise 8.375 Fahrradtage und eine Kohlendioxid-Einsparung von 19,78 Tonnen. Eine stolze Leistung! Die bewegte Pause unterstützt außerdem in besonderem Maße den Verein Ring gegen Krebs e. V., der unter anderem von Mitarbeitern der SIGNAL IDUNA Gruppe gegründet wurde und Einrichtungen fördert, die sich dem Kampf gegen Krebs verpflichtet fühlen – vorrangig bei Kindern. Die Aktion soll jährlich wiederholt werden.

In den Geschäftsregionen Dortmund und Hamburg nimmt die SIGNAL IDUNA Gruppe aktiv an den wirtschaftlichen, ökologischen und strukturellen Entwicklungen teil. Insbesondere als Arbeitgeber nehmen wir eine bedeutende Stellung ein. Zum Ende des Jahres 2018 konnte die SIGNAL IDUNA Gruppe 7.648 Angestellte im Unternehmen verzeichnen, darunter 335 Auszubildende und Studenten.

### **Wir analysieren die Gesetzgebung**

Die Identifikation des relevanten Rechtsraumes für die SIGNAL IDUNA Gruppe ist ein kontinuierlicher Vorgang. Er ist Teil des durch die Compliance-Funktion durchzuführenden sogenannten „Rechtsmonitorings“. Die hieraus gesammelten Ergebnisse fließen dann in die regelmäßig durch die Compliance-Funktion durchgeführte Analyse der Wesentlichkeit von Rechtsvorschriften (Wesentlichkeitsanalyse) ein. Im Zuge dieser Wesentlichkeitsanalyse wird jede Rechtsvorschrift mit daraufhin bewertet, inwieweit diese wesentlich für die SIGNAL IDUNA Gruppe ist, weil sich aus ihr besondere Risiken oder sonstige Beeinträchtigungen der internen Abläufe/Prozesse ergeben können.

Die rechtlichen Grundlagen der Compliance-Funktion resultieren insbesondere aus dem Versicherungsaufsichtsgesetz (VAG), der Richtlinie 2009/138/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 betreffend der Aufnahme und Ausübung der Versicherungs- und der Rückversicherungstätigkeit sowie der Delegierte Verordnung (EU) 2015 / 35 vom 10. Oktober 2014 zur Ergänzung der Richtlinie 2009 / 138 / EG. Ihre Spezialisierung ist u. a. in den einschlägigen BaFin-Anforderungen dokumentiert (z. B. in dem Rundschreiben 2/2017 (VA) - Mindestanforderungen an die Geschäftsorganisation von Versicherungsunternehmen (MaGo)). Bei der SIGNAL IDUNA Gruppe wurde ein Compliance-Managementsystem etabliert, welche sich an

*Mehr zu unseren unternehmenspolitischen Grundsätzen erfahren Sie in unserem [Compliance-Kodex](#).*

## Leistungsindikatoren

**GRI SRS-205-1:** Gesamtzahl und Prozentsatz der Betriebsstätten, die auf Korruptionsrisiken geprüft wurden und erhebliche Korruptionsrisiken, die im Rahmen der Risikobewertung ermittelt wurden.

**GRI SRS-205-3:** Gesamtzahl und Art der bestätigte Korruptionsfälle

den Anforderungen der o. g. Grundlagen ableitet und diesen gerecht wird. Der Compliance-Kodex der SIGNAL IDUNA Gruppe bündelt alle Spezialrichtlinien und Compliance-Instrumente. Der jährlich zu erstellende Compliance- und Überwachungsplan dokumentiert die Summe der Maßnahmen, die sowohl zur Weiterentwicklung des Compliance-Managementsystems an sich, als auch zur Präzisierung von Instrumenten und Prozessen innerhalb dieses Systems, führen. Darüber hinaus werden in diesem Plan risikoorientierte Umsetzungsmaßnahmen innerhalb der einzelnen Ressorts und Organisationsbereiche dokumentiert.

Die Einhaltung der relevanten Rechtsvorschriften und regulatorischen Vorgaben wird durch die Umsetzung umfassender präventiver Maßnahmen sichergestellt. Hierzu gehören als grundlegende Elemente des Compliance-Managementsystems u. a.:

- ein regelmäßiges Rechtsmonitoring zur Identifikation aller für die Gruppe relevanten Rechtsänderungen,
- ein Compliance-Risikomanagement, in dem alle Compliance-Risiken zentral erfasst, bewertet und mit Maßnahmen belegt werden,
- regelmäßige Überwachungshandlungen sowie
- die interne Beratung aller Organisationseinheiten in Compliance-Themen.

Alle Compliance-Aktivitäten werden dokumentiert. Diese Dokumentation dient als Nachweis dafür, dass alle der Compliance-Risikosituation entsprechenden Maßnahmen regelmäßig ergriffen und auf Ebene der einzelnen Funktionsstellen kontrolliert werden. Die Compliance-Funktion überwacht im Sinne einer zweiten Verteidigungslinie wiederum diese örtlichen Kontrollprozesse.

Für die Meldung von Unregelmäßigkeiten stehen sowohl ein internes Erstmeldeverfahren als auch ein Hinweisgebersystem (Whistleblowing) zur Verfügung. Das Hinweisgebersystem, über das auch anonym Meldungen abgegeben werden können, kann im Intranet und auf der Homepage der SIGNAL IDUNA Gruppe auch von externen Dritten aufgerufen werden. Die Compliance-Funktion ist damit in alle Prozesse, Instrumente und Maßnahmen, welche zur Verhinderung, Aufdeckung und Sanktionierung inkriminierter Verhaltensweisen ergriffen werden, eingebunden.

Die Zuständigkeiten im Unternehmen für die o.g. Themen sind klar verteilt. Die Compliance-Funktion setzt sich aus einem zentralen Compliance-Office, geleitet durch den Chief Compliance Officer, zusätzlichen dezentralen Compliance Officern je Ressort sowie Compliance-Beauftragten der Tochtergesellschaften zusammen. Zudem gibt es in den Ressorts und Bereichen verteilt Juristen und Fachexperten, die als Rechtsmonitorer der individuell zugeordneten Rechtsgebiete tätig sind.

Zudem werden Führungskräfte und Beschäftigte regelmäßig durch interne Vorgaben und Schulungen sensibilisiert, um auf ein rechtskonformes Verhalten hinzuwirken. Der Compliance-Kodex sowie alle internen Richtlinien der Compliance-Funktion sind für die Mitarbeiter im Intranet abrufbar. Mit Hilfe einer verpflichtenden, webbasierten Compliance-Schulung wird sichergestellt, dass alle Mitarbeiter den Compliance-Kodex sowie die darin enthaltenden Inhalte kennen. Hierzu gehören u. a. die folgenden Themen: Verhalten gegenüber Kunden und Geschäftspartnern, Umgang mit Interessenkonflikten, Geschenken und Einladungen, Wettbewerbs- und kartellrechtliche Bestimmungen, Schutz vertraulicher Daten und Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung.



# DNK-Kennzahlen

Der Deutsche Nachhaltigkeitskodex (DNK) bietet einen Rahmen für die Berichterstattung zu nichtfinanziellen Leistungen. Er kann von Organisationen und Unternehmen jeder Größe und Rechtsform genutzt werden. Die Struktur des DNK nebst der Indikatoren der Global Reporting Initiative (GRI SRS) ist in dieser Tabelle abgebildet. Den Kriterien, die als „*comply*“ angehakt sind, entsprechen wir bereits. Bei Kriterien mit der Kennzeichnung „*explain*“ erklären wir, warum wir die Vorgaben noch nicht vollständig erfüllen.

DNK-Indikator	GRI SRS Indikatoren	Beschreibung	explain	comply
<b>Strategie</b>				
<b>Strategische Analyse und Maßnahmen</b>		Wir legen offen, ob wir eine Nachhaltigkeitsstrategie verfolgen und erläutern, welche konkreten Maßnahmen wir ergreifen, um im Einklang mit den wesentlichen und anerkannten branchenspezifischen, nationalen und internationalen Standards zu operieren.	✓	
<b>Wesentlichkeit</b>		Wir legen offen, welche Aspekte unserer Geschäftstätigkeit wesentlich auf Aspekte der Nachhaltigkeit einwirken und welchen wesentlichen Einfluss die Aspekte der Nachhaltigkeit auf die Geschäftstätigkeit haben.		✓
<b>Ziele</b>		Wir legen offen, welche qualitativen und/oder quantitativen sowie zeitlich definierten Nachhaltigkeitsziele gesetzt und operationalisiert werden.	✓	✓
<b>Tiefe der Wertschöpfungskette</b>		Wir geben an, welche Bedeutung Aspekte der Nachhaltigkeit für die Wertschöpfung haben und bis zu welcher Tiefe unserer Wertschöpfungskette Nachhaltigkeitskriterien überprüft werden.		✓
<b>Prozessmanagement</b>				
<b>Verantwortung</b>	GRI SRS-102-16	Die Verantwortlichkeiten in der Unternehmensführung für Nachhaltigkeit werden offengelegt.		✓
<b>Regeln und Prozesse</b>	GRI SRS-102-16	Wir legen offen, wie die Nachhaltigkeitsstrategie durch Regeln und Prozesse im operativen Geschäft implementiert wird.	✓	
<b>Kontrolle</b>	GRI SRS-102-16	Wir legen offen, wie und welche Leistungsindikatoren zur Nachhaltigkeit in der regelmäßigen internen Planung und Kontrolle genutzt werden.	✓	
<b>Anreizsysteme</b>	GRI SRS-102-35 GRI SRS-102-38	Wir legen offen, wie sich die Zielvereinbarungen und Vergütungen für Führungskräfte und Mitarbeitern auch am Erreichen von Nachhaltigkeitszielen orientieren.		✓
<b>Beteiligung von Anspruchsgruppen</b>	GRI SRS-102-44	Wir legen offen, wie gesellschaftliche und wirtschaftlich relevante Anspruchsgruppen identifiziert und in den Nachhaltigkeitsprozess integriert werden.		✓
<b>Innovations- und Produktmanagement</b>	G4-FS11	Wir legen offen, wie wir durch geeignete Prozesse dazu beitragen, dass Innovationen bei Produkten und Dienstleistungen die Nachhaltigkeit unserer Ressourcennutzung und bei Nutzern verbessern.		✓

DNK-Indikator	G4-Indikatoren	Beschreibung	explain	comply
<b>Umwelt</b>				
<b>Inanspruchnahme natürlicher Ressourcen</b>	GRI SRS-301-1 GRI SRS-302-1 GRI SRS-302-4 GRI SRS-303-3 GRI SRS-306-2	Wir legen offen, in welchem Umfang natürliche Ressourcen für die Geschäftstätigkeit in Anspruch genommen werden. Infrage kommen hier Materialien sowie der Input und Output von Wasser, Boden, Abfall, Energie, Fläche, Biodiversität sowie Emissionen für den Lebenszyklus von Produkten und Dienstleistungen.	✓	✓
<b>Ressourcenmanagement</b>	GRI SRS-301-1 GRI SRS-302-1 GRI SRS-302-4 GRI SRS-303-3 GRI SRS-306-2	Wir legen offen, welche qualitativen und quantitativen Ziele wir uns für unsere Ressourceneffizienz insbesondere den Einsatz erneuerbarer Energien, die Steigerung der Rohstoffproduktivität und die Verringerung der Inanspruchnahme von Ökosystemdienstleistungen gesetzt haben.	✓	✓
<b>Klimarelevante Emissionen</b>	GRI SRS-305-1 GRI SRS-305-2 GRI SRS-305-3 GRI SRS-305-5	Wir legen unsere selbst gesetzten Ziele zur Reduktion der Emissionen offen.	✓	
<b>Gesellschaft</b>				
<b>Arbeitnehmerrechte</b>	GRI SRS-403-9 GRI SRS-403-10 GRI SRS-403-4 GRI SRS-406-1	Wir berichten, wie wir national und international anerkannte Standards zu Arbeitnehmerrechten einhalten sowie die Beteiligung der Mitarbeiter am Nachhaltigkeitsmanagement fördern.		✓
<b>Chancengerechtigkeit</b>	GRI SRS-405-1	Bei uns hat die Achtung der Rechte aller Mitarbeiter höchste Priorität.		✓
<b>Qualifizierung</b>	GRI SRS-404-1	Wir bieten unseren Mitarbeitern und Bewerbern umfangreiche Qualifizierungsmöglichkeiten. Sie sind Grundlage einer nachhaltigen Unternehmensentwicklung.		✓
<b>Menschenrechte</b>	GRI SRS-412-3 GRI SRS-412-1 GRI SRS-414-1 GRI SRS-414-2	Die Menschenrechte sind unveräußerlich.	✓	✓
<b>Gemeinwesen</b>	GRI SRS-201-1	Wir legen offen, wie wir zum Gemeinwesen in den Regionen beitragen, in denen wir wesentliche Geschäftstätigkeiten ausüben.		✓
<b>Politische Einflussnahme</b>	GRI SRS-415-1	Die Parteispenden liegen unterhalb der meldepflichtigen Höhe.	✓	✓
<b>Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten</b>	GRI SRS-205-1 GRI SRS-205-3 GRI SRS-419-1	Mitunter sichert ein Compliance Kodex, dass sich Menschen im Umfeld der SIGNAL IDUNA Gruppe und entlang der Wertschöpfungskette gesetzes- und richtlinienkonform verhalten.		✓

### DNK-Erklärungen:

Die in diesem Bericht aufgeführten Leistungsindikatoren beziehen sich auf die DNK-Erklärung vom Konzern SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a. G.. Die DNK-Erklärung des Konzerns sowie die der SIGNAL IDUNA Krankenversicherung a. G. finden Sie in der Datenbank des Deutschen Nachhaltigkeitskodex: [www.deutscher-nachhaltigkeitskodex.de](http://www.deutscher-nachhaltigkeitskodex.de)



## Hauptverwaltungen

### Dortmund

Joseph-Scherer-Straße 3  
44139 Dortmund  
Telefon 0231 135-7570  
Telefax 0231 135-4638

### Hamburg

Neue Rabenstraße 15–19  
20354 Hamburg  
Telefon 040 4124-4801  
Telefax 040 4124-2958

[www.signal-iduna.de](http://www.signal-iduna.de)  
[info@signal-iduna.de](mailto:info@signal-iduna.de)

## Organisationsdirektionen

### Nord/Ost

Mohrenstraße 20-21  
10117 Berlin  
Telefon 030 206418-44  
Telefax 030 206418-18

### Süd

Sonnenstraße 23  
80331 München  
Telefon 089 55144-254  
Telefax 089 55144-251

### West

Mainzer Landstraße 69–71  
60329 Frankfurt  
Telefon 069 2985-450  
Telefax 069 2985-444

### Freie Vertriebe

Joseph-Scherer-Straße 3  
44139 Dortmund  
Telefon 0231 135-7734  
Telefax 0231 135-137734

## Haben Sie Fragen oder Anregungen? Dann kontaktieren Sie uns:

Dayane Kemmer Marquart  
SIGNAL IDUNA Gruppe  
Nachhaltigkeitsbeauftragte  
Neue Rabenstr. 15-19  
D-20354 Hamburg

Telefon 040-4124 4009  
Telefax 040-4124 490 4009  
[nachhaltigkeit@signal-iduna.de](mailto:nachhaltigkeit@signal-iduna.de)

### Impressum:

Nachhaltigkeitsbericht 2018 der SIGNAL IDUNA Gruppe

**Herausgeber:** SIGNAL IDUNA Gruppe, Unternehmenskommunikation  
Telefon 0231 135-35 39, [edzard.bennmann@signal-iduna.de](mailto:edzard.bennmann@signal-iduna.de)

**Verantwortlich für den Inhalt:** Edzard Bennmann, Leiter Unternehmenskommunikation

**Redaktion und Koordination:** Dayane Kemmer Marquart, Nachhaltigkeitsbeauftragte, [nachhaltigkeit@signal-iduna.de](mailto:nachhaltigkeit@signal-iduna.de)

**Fotos:** SIGNAL IDUNA Gruppe, MEV

Die Nutzung oder Weitergabe der Texte, Inhalte und Bilder durch Dritte – auch auszugsweise – bedarf der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.



# In mehr als 100 Jahren haben wir viel über Sicherheit gelernt – von Ihnen.

Schon immer hat sich das Denken und Handeln von SIGNAL IDUNA an den Bedürfnissen der Menschen orientiert.

So können wir Ihnen heute bedarfsgerechte und optimierte Versicherungs- und Finanzdienstleistungen anbieten. Denn auf Basis unserer langjährigen Erfahrung entwickeln wir gemeinsam mit unseren Mitgliedern unser umfangreiches Produkt-

angebot ständig weiter. Für erstklassigen Service und partnerschaftliche Beratung – direkt in Ihrer Nähe. Alles zur individuellen und zukunftsorientierten Absicherung unserer Kunden.

Denn eins hat sich in all den Jahren bei SIGNAL IDUNA nicht geändert: Hier arbeiten Menschen für Menschen.

## **SIGNAL IDUNA Gruppe**

Hauptverwaltung Dortmund  
Joseph-Scherer-Straße 3  
44139 Dortmund  
Telefon 0231 135-7570  
Telefax 0231 135-4638

Hauptverwaltung Hamburg  
Neue Rabenstraße 15–19  
20354 Hamburg  
Telefon 040 4124-4801  
Telefax 040 4124-2958

[www.signal-iduna.de](http://www.signal-iduna.de)  
[info@signal-iduna.de](mailto:info@signal-iduna.de)